

Warum BARF (Bones And Raw Food)?

Der Mensch ist faul! Das ist keine neue Erkenntnis aber es ist eine Erkenntnis die man sich ab und zu mal in Erinnerung rufen sollte. Darüber hinaus sind wir Bestandteil der Natur, welche uns am Leben erhält, entfernen uns jedoch immer mehr von ihr und sind auf einem „guten“ Wege sie zu zerstören. Das ist im höchsten Maße paradox. Am Thema Hundeernährung wurde mir das kürzlich wieder sehr deutlich vor Augen geführt. Als ich in einer größeren Runde bemerkte, dass wir beabsichtigen unsere Hunde auf Rohfleischfütterung umzustellen, schaute ich bestenfalls in erstaunte bis hin zu angewiderten Gesichtern. Das war ein unbeschreiblicher Aha-Moment der mir mal wieder zeigte wie weit Mensch und Natur bereits voneinander entfernt sind. Im nächsten Moment erinnerte sich der Eine oder Andere dann doch an die Abstammung des Hundes und verwarf offensichtlich auch den Gedanken daran, dass der Wolf immer einen mobilen Grill bei sich führt um das erlegte Wild schön knusprig zu rösten.

Zum Glück gehören wir zu den Menschen die zwar auch grundsätzlich erst mal faul sind, aber die auch in der Lage sind Dinge in Frage zu stellen.

Auch wir fanden es überaus bequem einen Sack Futter zu kaufen und diesen in richtiger Dosis zu verfüttern. Für das gute Gewissen war es natürlich ein hochpreisiges Futter ohne Getreide und mit hohem Fleisch Anteil!

Die Analyse des Futters bezogen auf unsere Hunde zeigte jedoch, dass über das gesamte Spektrum eine erhebliche Überversorgung von allen guten und schlechten Inhaltsstoffen erfolgte.

DAS KANN NICHT GESUND SEIN!

Ich hatte mich schon einmal in der Vergangenheit mit dem Thema BARF beschäftigt, war jedoch sehr verunsichert da man nach Aussage einiger (vermutlich selbsternannten) Experten auch sehr viel falsch machen könne. Spätestens jetzt war aber der Zeitpunkt gekommen sich einmal sehr intensiv mit diesem Thema auseinander zu setzen!

Das Internet ist für Recherchen aller Art so etwas wie Segen und Fluch in einer Einheit. Auf 1000 verschiedenen Seiten bekommt man 1000 verschiedene Antworten, aber... wenn man sich Mühe gibt und die ganzen Mochtégern- Experten mal ausklammert, dann findet man auch Aussagen die sich mit dem gesunden Menschenverstand nachvollziehen lassen. Aussagen die so einfach sind, dass niemand wagt diesen zu widersprechen und auch keine Experten erforderlich sind.

- Der Unterschied der inneren Organe zwischen Wolf und Hund beträgt maximal 0,2%

- Die Gattung Canis gibt es seit ca. 6 Mio. Jahren

- Der Hund kam zum Menschen vor ca. 16.000 Jahren

- Seit ca. 60 Jahren gibt es Fertigfutter

Spätestens hier sollte die Erkenntnis reifen, dass Fertigfutter nicht der Weisheit letzter Schluss ist!

Es ist bequem, unterstützt die angeborene Faulheit der Menschen und beschert einigen Wenigen hohe Gewinne.

Aber was bedeutet BARF und wie mache ich es richtig? Oje, das Internet, der endlose Sumpf...

Aber, auch hier gibt es Licht am Ende des Tunnels! Grundsätzlich ist BARFen nichts anderes als die Nachbildung der Natur. Der Wolf geht nicht mit einer Speisekarte in den Wald und holt sich Montags immer ein Kaninchen! Er ist auf das angewiesen was er findet. Weiter unten befinden sich zwei Links zu sehr informativen Seiten, die jedem Interessierten die Angst nehmen etwas falsch machen zu können. Auf diesen Seiten werden sehr viele Fragen beantwortet und es wird mit einigem Blödsinn rund um das Thema BARF aufgeräumt. Darüber hinaus kann und sollte man sich bei seinem Tierarzt des Vertrauens auch ein BARF Profil seines Hundes erstellen lassen. Das kostet nicht die Welt und gibt zusätzliche Sicherheit! (Außer natürlich es handelt sich um einen Tierarzt der primär vom Verkauf von Fertigfutter lebt – dieser Arzt wäre wohl eher die falsche Adresse) Als nächstes muss noch geklärt sein ob der Platz im Kühlschrank oder Gefriertruhe ausreichend ist. Dann muss ein vertrauenswürdiger Lieferant, bzw. Schlachter gefunden werden – und ab die Post!

Bitte nicht falsch verstehen! Es gibt sicher viele viele Tiere die mit Fertigfutter ein gutes und gesundes Leben führen. Das soll dann auch so sein und ist gut so. Wir haben für uns aber beschlossen, dass das der falsche Weg ist und zukünftig selber bestimmen was im Futternapf landet

und was dort nicht hinein gehört!
Anbei die angesprochenen Links:

www.drei-hunde-nacht.de
www.sammys-futterschuessel.de